



LEUPHANA
UNIVERSITÄT LÜNEBURG

GAZETTE

Amtliches Mitteilungsblatt der Körperschaft und der Stiftung

Das Inhaltsverzeichnis in jedem pdf-Dokument ist mit der jeweiligen Seite zum Thema direkt verknüpft

1. Erste Änderung der Anlage 5.2 Nachhaltigkeit und Journalismus zur Rahmenprüfungsordnung für die akademischen Zertifikatsstudien der Leuphana Universität Lüneburg
2. Neubekanntmachung der Anlage Nr. 5.2 Nachhaltigkeit und Journalismus zur Rahmenprüfungsordnung für die akademischen Zertifikatsstudien der Leuphana Universität Lüneburg unter Berücksichtigung der ersten Änderung vom 17.07.2013
3. Dritte Änderung der Anlage 5.2 Soziale Arbeit für Erzieherinnen und Erzieher zur Rahmenprüfungsordnung für die fakultätsübergreifenden berufsbegleitenden Bachelorstudiengänge der Leuphana Universität
4. Neubekanntmachung der fachspezifischen Anlage 5.2 Soziale Arbeit für Erzieherinnen und Erzieher zur Rahmenprüfungsordnung für die fakultätsübergreifenden berufsbegleitenden Bachelorstudiengänge der Leuphana Universität Lüneburg unter Berücksichtigung der ersten Änderung vom 2. September 2011, der zweiten Änderung vom 18. Januar 2012 und der dritten Änderung vom 17.07.2013
5. Anlage Nr. 5.3 Coaching zur Rahmenprüfungsordnung für die Akademischen Zertifikatsstudien der Leuphana Universität Lüneburg



1. Erste Änderung der Anlage 5.2 Nachhaltigkeit und Journalismus zur Rahmenprüfungsordnung für die akademischen Zertifikatsstudien der Leuphana Universität Lüneburg

Der Senat der Leuphana Universität Lüneburg hat gem. § 41 Abs. 1 Satz 2 NHG am 17.07.2013 die folgende erste Änderung der Anlage 5.2 Nachhaltigkeit und Journalismus vom 20. Juni 2012 (Leuphana Gazette Nr. 16/12 vom 27. September 2012) zur Rahmenprüfungsordnung für die akademischen Zertifikatsstudien der Leuphana Universität Lüneburg vom 13.07.2011 (Leuphana Gazette Nr. 17/11 vom 02.09.2011), zuletzt geändert am 20. Juni 2012 (Leuphana Gazette Nr. 13/12 vom 28. August 2012), beschlossen. Das

Präsidium hat diese Änderung gem. § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b) NHG im Umlaufverfahren, eingeleitet am 30.07.2013, mit Wirkung vom 05.08.2013 genehmigt.

ABSCHNITT I

Die Anlage 5.2 Soziale Arbeit für Erzieherinnen und Erzieher zur Rahmenprüfungsordnung für die fakultätsübergreifenden berufsbegleitenden Bachelorstudiengänge der Leuphana Universität Lüneburg wird wie folgt geändert:

Die Tabelle der Modulübersicht Zertifikat Nachhaltigkeit und Journalismus wird durch folgende ersetzt:

Modul	Inhalte	Semester	Studienleistung	Prüfungsleistung	CP
F1 NachJ Grundlagen der Nachhaltigkeits-Naturwissenschaften	Konzepte einer nachhaltigen Entwicklung, Bedeutung von inter- und Transdisziplinarität, disziplinäre Perspektiven der Nachhaltigkeitsnaturwissenschaften (z.B. Ökologie, Umweltchemie), interdisziplinäre Perspektiven auf eine nachhaltige Entwicklung (z.B. Klimamodelle)	1	Assignment	Hausarbeit	5
F2 NachJ Grundlagen der Nachhaltigkeits-Humanwissenschaften	Disziplinäre Perspektiven der Nachhaltigkeitshumanwissenschaften (z.B. Politik, Recht, Ökonomie, Ethik, Bildungswissenschaft)	1	Assignment	Referat	5
F3 NachJ Nachhaltigkeits-kommunikation	Theoretische Grundlagen der Nachhaltigkeitskommunikation, insbesondere Umwelt- und Nachhaltigkeitspsychologie/ Umweltbewusstseinsforschung, Gender in der Nachhaltigkeitskommunikation, Milieus / Lebensstile	1	Studienbrief	Essay	5
F4 NachJ Journalismus und PR im Zeichen der Nachhaltigkeit	Einführung in den Umwelt- und Nachhaltigkeitsjournalismus, Überblick über Marktstruktur sowie Aus- und Weiterbildungssituation, Produktanalysen (Text, Online, Crossmedia) am Beispiel der Themen Umwelt und Nachhaltigkeit. Arbeit von Pressestellen, Journalist_innen und Wissenschaftler_innen: ein brisantes Verhältnis, Pressearbeit und Journalismus, Organisation von Pressegesprächen, -terminen, -kontakten, Umgang mit Pressevertreter_innen, Referent_innen für Öffentlichkeitsarbeit	1 und 2	Studienbrief	Assignment	5
F5 NachJ Case Studies	Vertiefung und aktuelle Beiträge zu Themen nachhaltiger Entwicklung (z.B. aus den Bereichen Biodiversität, Energiewende, Klimawandel, Konsum), Journalistischer Experimentierraum (Print- und Online-Journalismus) zu oben genannten Handlungsfeldern	2	Assignment	Referat	5
F6 NachJ Recherche und Stilistik im Zeichen der Nachhaltigkeit	Recherchetheorie, Recherchestrategien, Onlinerecherchen und Recherchen in Social Networks, EU-Umweltpolitik als Recherchefeld, Quellenkunde und Strategien: Umwelt und Nachhaltigkeit, EU- und Auslandsrecherchen zu Nachhaltigkeitsthemen, Recherchewege und Quellen, Arbeitsberichte und Gruppendiskussion mit Gästen aus Redaktionen	2	Assignment	Assignment	5
F7 NachJ Journalistisches Abschlussprojekt	Durchführung eines journalistischen Praxisprojekts zu einem Thema aus dem Bereich der nachhaltigen Entwicklung. Die Studierenden entwickeln gemeinsam das Konzept und erstellen eigenständige Beiträge, die sowohl schriftliche Beiträge als auch Video- und Audioproduktionen beinhalten können.	2	Assignment	Referat	5

ABSCHNITT II

Diese Anlage tritt nach ihrer Genehmigung durch das Präsidium am Tag nach der Veröffentlichung im Mitteilungsblatt der Leuphana Universität für die Studierenden ab dem Wintersemester 2013/14 in Kraft.



2.

Neubekanntmachung der Anlage Nr. 5.2 Nachhaltigkeit und Journalismus zur Rahmenprüfungsordnung für die akademischen Zertifikatsstudien der Leuphana Universität Lüneburg unter Berücksichtigung der ersten Änderung vom 17.07.2013

Das Präsidium der Leuphana Universität Lüneburg gibt nachstehend den Wortlaut der Anlage 5.2 Nachhaltigkeit und Journalismus vom 20. Juni 2012 (Leuphana Gazette Nr. 17/12 vom 28. September 2012) in der nunmehr geltenden Fassung unter Berücksichtigung der ersten Änderung vom 17.07.2013 (Leuphana Gazette Nr. 26/13 vom 30.08.2013) zur Rahmenprüfungsordnung für die akademischen Zertifikatsstudien der Leuphana Universität Lüneburg vom 13.07.2011 (Leuphana Gazette Nr. 17/11 vom 02.09.2011), zuletzt geändert am 20. Juni 2012 (Leuphana Gazette Nr. 13/12 vom 28. August 2012), bekannt.

Die Regelungen der Rahmenprüfungsordnung für die akademischen Zertifikatsstudien der Leuphana Professional School werden wie folgt ergänzt:

Zu § 3:
Dieser Zertifikatsstudiengang ist auf Master-Ebene verortet.

Zu § 4 Abs. 1:
Die Regelstudienzeit für das berufsbegleitende Zertifikatsstudium beträgt zwei Semester.

Zu § 4 Abs. 2:
Das Zertifikatsstudium umfasst insgesamt 35 Credit Points, die sich auf folgende Module verteilen:
- 6 Fachmodule mit einem Umfang von jeweils 5 Credit Points
- 1 integriertes Projektstudium „Journalistisches Praxisprojekt – Nachhaltige Entwicklung“ mit einem Umfang von 5 Credit Points.

Zu § 8 Abs. 19
Es wird folgende zusätzliche Studienleistung definiert:

- Studienbrief
Ein Studienbrief enthält Lernmaterial zu Modulen, welches didaktisch-methodisch aufbereitet ist, und darauf bezugnehmende Aufgabenstellungen. Die Bearbeitung der gestellten Aufgaben eines Studienbriefes hat innerhalb einer festgesetzten Frist zu erfolgen.

Es werden folgende zusätzliche Arten von Prüfungsleistungen definiert:

- Projekttagbuch
Ein Projekttagbuch beinhaltet die schriftliche Dokumentation der am Arbeitsplatz durchgeführten themenbezogenen praktischen Arbeit. Die Gliederung richtet sich nach den Vorgaben der jeweiligen in den Semestern angebotenen Module und schließt jeweils mit einem Kapitel Reflexion ab.

Zu § 14
Es ist keine Abschlussarbeit vorgesehen.

Modulübersicht Zertifikat Nachhaltigkeit und Journalismus

Modul	Inhalte	Semester	Studienleistung	Prüfungsleistung	CP
F1 NachJ Grundlagen der Nachhaltigkeits-Naturwissenschaften	Konzepte einer nachhaltigen Entwicklung, Bedeutung von inter- und Transdisziplinarität, disziplinäre Perspektiven der Nachhaltigkeitsnaturwissenschaften (z.B. Ökologie, Umweltchemie), interdisziplinäre Perspektiven auf eine nachhaltige Entwicklung (z.B. Klimamodelle)	1	Assignment	Hausarbeit	5
F2 NachJ Grundlagen der Nachhaltigkeits-Humanwissenschaften	Disziplinäre Perspektiven der Nachhaltigkeitshumanwissenschaften (z.B. Politik, Recht, Ökonomie, Ethik, Bildungswissenschaft)	1	Assignment	Referat	5
F3 NachJ Nachhaltigkeitskommunikation	Theoretische Grundlagen der Nachhaltigkeitskommunikation, insbesondere Umwelt- und Nachhaltigkeitspsychologie/ Umweltbewusstseinsforschung, Gender in der Nachhaltigkeitskommunikation, Milieus / Lebensstile	1	Studienbrief	Essay	5
F4 NachJ Journalismus und PR im Zeichen der Nachhaltigkeit	Einführung in den Umwelt- und Nachhaltigkeitsjournalismus, Überblick über Marktstruktur sowie Aus- und Weiterbildungssituation, Produktanalysen (Text, Online, Crossmedia) am Beispiel der Themen Umwelt und Nachhaltigkeit. Arbeit von Pressestellen, Journalist_innen und Wissenschaftler_innen: ein brisantes Verhältnis, Pressearbeit und Journalismus, Organisation von Pressegesprächen, -terminen, -kontakten, Umgang mit Pressevertreter_innen, Referent_innen für Öffentlichkeitsarbeit	1 und 2	Studienbrief	Assignment	5



F5 NachJ Case Studies	Vertiefung und aktuelle Beiträge zu Themen nachhaltiger Entwicklung (z.B. aus den Bereichen Biodiversität, Energiewende, Klimawandel, Konsum), Journalistischer Experimentierraum (Print- und Online-Journalismus) zu oben genannten Handlungsfeldern	2	Assignment	Referat	5
F6 NachJ Recherche und Stilistik im Zeichen der Nachhaltigkeit	Recherchetheorie, Recherchestrategien, Onlinerecherchen und Recherchen in Social Networks, EU-Umweltpolitik als Recherchefeld, Quellenkunde und Strategien: Umwelt und Nachhaltigkeit, EU- und Auslandsrecherchen zu Nachhaltigkeitsthemen, Recherchewege und Quellen, Arbeitsberichte und Gruppendiskussion mit Gästen aus Redaktionen	2	Assignment	Assignment	5
F7 NachJ Journalistisches Abschlussprojekt	Durchführung eines journalistischen Praxisprojekts zu einem Thema aus dem Bereich der nachhaltigen Entwicklung. Die Studierenden entwickeln gemeinsam das Konzept und erstellen eigenständige Beiträge, die sowohl schriftliche Beiträge als auch Video- und Audioproduktionen beinhalten können.	2	Assignment	Referat	5



3.

Dritte Änderung der Anlage 5.2 Soziale Arbeit für Erzieherinnen und Erzieher zur Rahmenprüfungsordnung für die fakultätsübergreifenden berufsbegleitenden Bachelorstudiengänge der Leuphana Universität

Der Senat der Leuphana Universität Lüneburg hat gem. § 41 Abs. 1 Satz 2 NHG am 17.07.2013 die folgende dritte Änderung der Anlage 5.2 Soziale Arbeit für Erzieherinnen und Erzieher vom 8. Dezember 2010 (Leuphana Gazette Nr. 1/11 vom 20. Januar 2011), zuletzt geändert am 18. Januar 2012 (Leuphana Gazette Nr. 04/12 vom 24. April 2012), zur Rahmenprüfungsordnung für die fakultätsübergreifenden berufsbegleitenden Bachelorstudiengänge der Leuphana Universität Lüneburg vom 8. Dezember 2010 (Leuphana Gazette Nr. 1/11 vom 20. Januar 2011), zuletzt geändert am 17.07.2013 (Leuphana Gazette Nr. 25/13 vom 30.08.2013), beschlossen. Das Präsidium hat diese Änderung gem. § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b) NHG im Umlaufverfahren, eingeleitet am 30.07.2013, mit Wirkung vom 05.08.2013 genehmigt.

ABSCHNITT I

Die Anlage 5.2 Soziale Arbeit für Erzieherinnen und Erzieher zur Rahmenprüfungsordnung für die fakultätsübergreifenden berufsbegleitenden Bachelorstudiengänge der Leuphana Universität Lüneburg wird wie folgt geändert:

1. Zu § 10 Abs. 5 wird wie folgt geändert:

Der Satz „Die Berufsgruppe der staatlich anerkannten Erzieherinnen und Erzieher erhält eine pauschale Anrechnung folgender Module:“ wird ersetzt durch „Die Berufsgruppe der staatlich anerkannten Erzieherinnen und Erzieher sowie Personen mit einem sonstigen einschlägigen Abschluss (insbesondere Sozialassistent/in, Heilerziehungspfleger/in oder Ergotherapeut/innen) sowie einem erfolgreichen Abschluss der durch die Leuphana Universität Lüneburg angebotenen Anpassungsweiterbildung zum berufsbegleitenden Studiengang „BA Soziale Arbeit für Erzieherinnen und Erzieher“ oder einer gleichwertigen Anpassungsweiterbildung eines anderen Anbieters erhalten eine pauschale Anrechnung folgender Module:“

ABSCHNITT II

Diese Anlage tritt nach ihrer Genehmigung durch das Präsidium am Tag nach der Veröffentlichung im Mitteilungsblatt der Leuphana Universität für die Studierenden ab dem Wintersemester 2013/14 in Kraft.



4.

Neubekanntmachung der fachspezifischen Anlage 5.2 Soziale Arbeit für Erzieherinnen und Erzieher zur Rahmenprüfungsordnung für die fakultätsübergreifenden berufsbegleitenden Bachelorstudiengänge der Leuphana Universität Lüneburg unter Berücksichtigung der ersten Änderung vom 2. September 2011, der zweiten Änderung vom 18. Januar 2012 und der dritten Änderung vom 17.07.2013

Das Präsidium der Leuphana Universität Lüneburg gibt nachstehend den Wortlaut der Anlage 5.2 Soziale Arbeit für Erzieherinnen und Erzieher vom 8. Dezember 2010 (Leuphana Gazette Nr. 1/11 vom 20. Januar 2011) in der nunmehr geltenden Fassung unter Berücksichtigung der ersten Änderung vom 13. Juli 2011 (Leuphana Gazette Nr. 17/11 vom 2. September 2011), der zweiten Änderung vom 18. Januar 2012 (Leuphana Gazette Nr. 04/12 vom 24. April 2012) und der dritten Änderung vom 17.07.2013 (Leuphana Gazette Nr. 26/13 vom 30.08.2013) zur Rahmenprüfungsordnung für die fakultätsübergreifenden berufsbegleitenden Bachelorstudiengänge der Leuphana Universität Lüneburg vom 8. Dezember 2010 (Leuphana Gazette Nr. 1/11 vom 20. Januar 2011), zuletzt geändert am 17.07.2013 (Leuphana Gazette Nr. 25/13 vom 30.08.2013), bekannt.

Die Regelungen der Rahmenprüfungsordnung für die fakultätsübergreifenden berufsbegleitenden Bachelorstudiengänge der Leuphana Professional School werden wie folgt ergänzt:

Zu § 3:

Ist die Bachelorprüfung bestanden, wird der Abschlussgrad „Bachelor of Arts“ (B.A.) vergeben.

Zu § 4 Abs. 4:

Die Regelstudienzeit für das berufsbegleitende Bachelorstudium beträgt 9 Semester. Der Studiengang umfasst 180 Creditpoints. Er besteht aus drei überfachlichen Modulen, 18 Fachmodulen mit einem Umfang von jeweils 5, 10 bzw. 15 Creditpoints sowie aus dem Bachelormodul (Bachelor Thesis + Bachelorseminar) mit 15 Creditpoints. Das Projektstudium „Praxisbezogenes Studienprojekt“ erstreckt sich über sechs Semester beginnend ab dem dritten Semester und wird mit 5 Creditpoints pro Semester festgesetzt. Aufbau und Inhalt der Module sind der Tabelle „Modulübersicht Bachelor Soziale Arbeit für Erzieherinnen und Erzieher“ zu entnehmen.

Zu § 4 Abs. 5 Satz 9

Im Rahmen der sechs Semester des Projektstudiums ist ein Praktikum im Umfang von insgesamt 300 Stunden zu absolvieren.

Zu § 5 Abs. 2:

Der Umfang des Orientierungspraktikums beträgt 240 Zeitstunden.

Zu § 8 Abs. 3

Die Bearbeitungszeit einer Klausur beträgt in einem Modul von 5 CP 60 Minuten, in einem Modul von 10 CP 120 Minuten.

Zu § 8 Abs. 5

Der Umfang sollte in der Regel zwischen 15 und 20 Seiten liegen.

Zu § 10 Abs. 5

Die Berufsgruppe der staatlich anerkannten Erzieherinnen und Erzieher sowie Personen mit einem sonstigen einschlägigen Abschluss (insbesondere Sozialassistent/in, Heilerziehungspfleger/in oder Ergotherapeut/innen) sowie einem erfolgreichen Abschluss der durch die Leuphana Universität Lüneburg angebotenen Anpassungsweiterbildung zum berufsbegleitenden Studiengang „BA Soziale Arbeit für Erzieherinnen und Erzieher“ oder einer gleichwertigen Anpassungsweiterbildung eines anderen Anbieters erhalten eine pauschale Anrechnung folgender Module:

1. Sozial- und Ideengeschichte (5 CP)
2. Einführung in die Pädagogik (5 CP)
3. Techniken pädagogischen Handelns (10 CP)
4. Einführung in die Psychologie (5 CP)
5. Orientierungspraktikum (15 CP)

Zu § 12 Abs. 5

Prüfungsleistungen im Rahmen des Projektstudiums werden durch einen Prüfer bewertet.


Modulübersicht Bachelor Soziale Arbeit für Erzieherinnen und Erzieher

Modul/Module	Inhalt/Contents	Sem.	Modulanforderungen Prüfungsanforderungen	CP	Kommentar
Sozial- und Ideengeschichte (BA-SozA-A1) <i>Social History and History of Ideas</i>	Vorläufer sozialpädagogischer Handlungsfelder, Erziehungs- und Interventionsmodelle <i>Precursors of social education, models of education and intervention</i>	01.	Klausur (60 min) oder Hausarbeit oder mündl. Prüfung	5	
Einführung in die Pädagogik (BA-SozA-A2) <i>Introduction to Education</i>	Einführung in die Grundlagen und Grundbegriffe der Pädagogik. pädagogische Handlungsfelder <i>Introduction to the fundamentals and key concepts of education, fields of activity in education</i>	01	Klausur (60 min) oder Hausarbeit oder mündl. Prüfung	5	
Techniken pädagogischen Handelns (BA-SozA-A3) <i>Techniques of Educational Activity</i>	Einsatz und Umgang mit Methoden, Medien und Materialien im pädagogischen Setting (z.B. Spiele, Musik, Bewegung, Ton, Papier, Holz, Farben, Fotografie) <i>Using methods, media and materials in educational settings (e.g. games, music, movement, clay, paper, wood, colors, photography)</i>	01	Portfolioprüfung oder Hausarbeit oder mündl. Prüfung	10	
Einführung in die Psychologie (BA-SozA-A4) <i>Introduction to Psychology</i>	Grundlagen der Psychologie, Entwicklungspsychologie <i>Fundamentals of psychology, developmental psychology</i>	02	Klausur (60 min) oder Hausarbeit oder mündl. Prüfung	5	
Orientierungspraktikum (BA-SozA-A5) <i>Orientation Internship</i>	Verbindung von theoretischem Wissen und exemplarischer handlungspraktischer Erfahrung <i>Combining theoretical knowledge with exemplary practical experience</i>	02	Praxisbericht oder mündl. Prüfung	15	Das Praktikum hat einen Umfang von 6 Wochen
Geschichte und Theorien (BA-SozA-1) <i>History and Theories</i>	Einführung in die Geschichte und Theorien der Sozialen Arbeit <i>Introduction to the history and theories of social work</i>	1	Klausur (60 min) oder Hausarbeit oder mündl. Prüfung	5	
Praxisbezogenes Studienprojekt (BA-SozA-2a) <i>Practice-Based Project</i>	Überblick über die Arbeitsfelder, theoretisch fundierte Reflexivität in einem exemplarische Arbeitsfeld, Sozialraum- und Bedarfsanalyse, Konzeptentwicklung, Projektfinanzierung <i>Overview of fields of work, theory-based reflexivity in an exemplary field of work, social environment and needs analysis, concept development, project financing</i>	1 - 2	Praxisbericht	10	Detaillierte Qualitätsstandards zum Projektstudium regelt eine vom PA zu verabschiedende Richtlinie
Recht und Verwaltung (BA-SozA-3) <i>Law and Administration</i>	rechtliche Grundlagen, Recht der materiellen Existenzsicherung, Verwaltungslehre, Familienrecht, Jugendhilferecht <i>Legal fundamentals, secure livelihood law, administrative studies, family law, youth welfare law</i>	1. u. 2	Hausarbeit oder mündl. Prüfung	10	
Forschungsmethoden (BA-SozA-4) <i>Research Methods</i>	Einführung in die quantitativen Forschungsmethoden, Einführung in die qualitativen Forschungsmethoden <i>Introduction to quantitative and qualitative research methods</i>	2	Klausur (60 min) oder Hausarbeit oder praktische Leistung oder mündl. Prüfung	5	
Arbeitsfelder (BA-SozA-5) <i>Fields of Work</i>	Gesundheitshilfe, Eingliederungshilfe für behinderte Menschen, Hilfen zur Erziehung, Schulsozialarbeit, Frauenhäuser/Frauenberatungsstellen, Allgemeiner Sozialdienst, Berufsbetreuung <i>Health care, support for the inclusion of disabled people, educational support, school social work, women's crisis centers/women's information centers, general welfare service, career guidance</i>	3	Hausarbeit oder Präsentation oder Klausur oder berufspraktische Übung oder mündl. Prüfung	10	
Praxisbezogenes Studienprojekt (BA-SozA-2b) <i>Practice-Based Project</i>	Haftungsrecht, Datenschutz, Selbstevaluation <i>Liability law, data protection, self-evaluation</i>	3 - 4	Referat	10	Detaillierte Qualitätsstandards zum Projektstudium regelt eine vom PA zu verabschiedende Richtlinie


Fortsetzung Modulübersicht Bachelor Soziale Arbeit für Erzieherinnen und Erzieher

Sozial- und Neuropsychologie (BA-SozA-6) <i>Social Psychology and Neuropsychology</i>	Lernbiologie, Neuropsychologie, Gruppenprozesse/Sozialpsychologie <i>Biology of learning, neuropsychology, group processes/social psychology</i>	3	Klausur (60 min) oder Hausarbeit oder Präsentation oder mündl. Prüfung	5	
Sozialmedizinische Grundlagen (BA-SozA-7) <i>Sociomedical Foundations</i>	Einführung in die Sozialmedizin, sozialpsychiatrische Krankheitsbilder <i>Introduction to social medicine, sociopsychiatrical diseases</i>	4.	Klausur (60 min) oder Hausarbeit oder Präsentation oder mündl. Prüfung	5	
Methodisches Handeln (BA-SozA-8) <i>Method-Based Activities</i>	Einführung in das methodische Handeln, sozialarbeiterische Diagnose- und Anamneseverfahren, sozialarbeiterische Intervention, sozialarbeiterische Beratungstechniken, Rhetorik <i>Introduction to method-based activities, methods of diagnosis and anamnesis in social work, social work intervention, counseling techniques in social work, rhetoric</i>	4 u. 5	Portfolioprfung oder Assignment oder mündl. Prüfung	10	
Praxisbezogenes Studienprojekt (BA-SozA-2c) <i>Practice-Based Project</i>	Einführung in einzelne Elemente des Qualitätsmanagements, Erstellung eines Kompetenzportfolios <i>Introduction to individual elements of quality management, preparation of a competence portfolio</i>	5 - 6	Projektarbeit	10	Detaillierte Qualitätsstandards zum Projektstudium regelt eine vom PA zu verabschiedende Richtlinie
Gesellschaftliche Bedingungen (BA-SozA-9) <i>Social Conditions</i>	Soziale Ungleichheit, abweichendes Verhalten/Devianz, Diversity – Migration, Behinderung, Einführung in die Sozialisationstheorien <i>Social inequality, deviant behavior/deviance, diversity – migration, disability, introduction to theories of socialization</i>	5	Hausarbeit oder Klausur (120 min) oder Präsentation oder mündl. Prüfung	10	
Handeln im kommunalen Raum (BA-SozA-10) <i>Acting in Local Communities</i>	Sozialraum und Lebensweltanalyse, Kommunale Jugend-Familien- und Sozialpolitik, Kinder- Jugend- und Familienfreundlichkeit in der Kommune, Netzwerkmanagement <i>Social environment and lifeworld analysis, youth policy, family policy and social policy at the local level, child, youth and family-friendliness in the local community, network management</i>	6.	Klausur (120) oder Hausarbeit oder berufspraktische Übung oder Präsentation oder praktische Leistung oder mündl. Prüfung	10	
Ökonomische Bedingungen (BA-SozA-11) <i>Economic Conditions</i>	Einführung in die politische Ökonomie, Einführung in die betriebswirtschaftlichen Grundlagen, Organisation und Finanzierung freier Träger <i>Introduction to political economy and business economics, organization and financing of non-public social services providers</i>	6	Klausur (60 Min) oder Hausarbeit oder mündl. Prüfung	5	
Aktuelle Entwicklungen (BA-SozA-12) <i>Current Developments</i>	Elterntrainings, Erziehungs- und Bildungspartnerschaften, Kommunale Präventionsprogramme, Kooperation von Sozialarbeit und Stadtplanung etc. Parent training, educational partnerships, local prevention programs, cooperation between social workers and urban planners, etc.	7	Hausarbeit) oder Klausur (60 min) oder berufspraktische Übung oder Präsentation oder praktische Leistung oder mündl. Prüfung	5	
Bachelormodul (BA-SozA-13) <i>Bachelor's Module</i>	Bachelorarbeit <i>Bachelor's thesis</i>	7	Bachelorarbeit	12	
	Bachelorseminar <i>Bachelor's seminar</i>	7	Abstract (Studienleistung)	3	



Anlage Nr. 5.3 Coaching zur Rahmenprüfungsordnung für die Akademischen Zertifikatsstudien der Leuphana Universität Lüneburg

Der Senat der Leuphana Universität Lüneburg hat gem. s § 41 Abs. 1 Satz 2 NHG am 17.07.2013 die nachfolgende Anlage Nr. 5.3 Coaching zur Rahmenprüfungsordnung für die akademischen Zertifikatsstudien der Leuphana Universität Lüneburg vom 13. Juli 2011 (Leuphana Gazette Nr. 17/11 vom 02. September 2011), zuletzt geändert am 20. Juni 2011 (Leuphana Gazette Nr. 13/12 vom 28. August 2012), beschlossen. Das Präsidium hat die Anlage gem. § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b) NHG im Umlaufverfahren, eingeleitet am 30.07.2013, mit Wirkung vom 05.08.2013 genehmigt.

Die Regelungen der Rahmenprüfungsordnung für die akademischen Zertifikatsstudien der Leuphana Professional School werden wie folgt ergänzt:

Zu § 3:
Dieses Zertifikatsstudium ist auf Bachelor-Ebene verortet.

Zu § 4 Abs. 1:
Die Regelstudienzeit für das berufsbegleitende Zertifikatsstudium beträgt zwei Semester.

Zu § 4 Abs. 2:
Das Zertifikatsstudium umfasst insgesamt 25 Credit Points, die sich auf folgende Module verteilen:
- 4 Fachmodule mit einem Umfang von jeweils 5 Credit Points
- 1 integriertes Projektstudium „Coaching - Fallarbeit mit Supervision“

Zu § 14
Es ist keine Abschlussarbeit vorgesehen.

Modulübersicht Zertifikat Coaching

Modul	Inhalte	Semester	Modulanforderungen Studienleistung	Modulanforderungen Prüfungsleistung	CP	Kommentar
C1 Person und Interaktion im Coaching	Einüben von Interaktionssituationen in Präsentationen, Gesprächen, Konflikten und Verhandlungen, Feedback geben und nehmen zu Interaktionsmethoden im Rahmen von Rollenspielen	1	keine	1 mündliche Prüfung	5	
C2 Human Performance Management im Coaching Prozess	Theoretisches Grundlagenwissen, Konzepte und Methoden für die drei Ebenen: Personalentwicklung, Organisationsentwicklung	1	keine	1 Präsentation oder 1 Projektarbeit (3/5)	5	
	Teamentwicklung			1 Klausur (60 min.) oder 1 Projektarbeit (2/5)		
C3 Methodik im Coaching	Einsatzfelder und Formen des Coachings, Coachingmethoden untergliedert analog des zugrundeliegenden Coaching-Modells	2	Teilnahme an der Präsenzveranstaltung (Blockwoche)	1 Hausarbeit	5	
C4 Führung und Coaching	Führungstheorien und Führungsverhalten, Sonderrolle der Führungskraft als Coach, Rolle des Coaches und Rolle des Coachees, Coachingprozess / Coachingschritte / Coachingparameter in Organisationen (Vertragsgestaltung), Feedback und Evaluation im Coachingprozess	2	keine	1 Referat	5	
C5 Coaching-Fallarbeit mit Supervision	Individuelle Fallarbeit, Kollegiale Beratung, Gruppensupervision	2	keine	1 Projektarbeit (Schriftliche Dokumentation des Coachingfalls)	5	